

750-Jahr-Wanderung der Würmer



Zur Arkbrücke wusste Ortsvorsteher Nestler einiges zu berichten



Durch Klaus Burkhardt erfuhren die Teilnehmer wie die Burg Liebeneck einmal ausgesehen haben muss

Gut 75 Bürgerinnen und Bürger konnte Ortsvorsteher Rüdiger M. Nestler an Christi Himmelfahrt zur gemeinsamen 750-Jahr-Wanderung der Würmer an der Würmtalhalle begrüßen. Bei bestem Wanderwetter führte die vom TV 1884 Würm ausgearbeitete Wanderroute über bedeutende und eindrucksvolle Eckpunkte der Würmer Markung und endete schließlich am Bockbierfest des Kleintierzüchtervereins. Unterwegs erfuhren die Teilnehmer an verschiedenen Punkten interessantes über die Würmer Geschichte - Hier besonderen Dank an Herrn Klaus Burkhardt. Für eine Zwischenstärkung mit Getränken und leckeren Forellenfiletbrötchen sorgten der Anglerverein Würmtal und der Turnverein Würm. Herzlichen Dank auch an die Freiw. Feuerwehr Würm und die DRK Bereitschaftsgruppe Würm für Ihre Unterstützung.



An der Dollbronner Brücke konnte man sich mit Getränken, Brezeln und frischen Forellenfiletbrötchen stärken



Dem Grenzweg entlang zur Hohenwarter Wolfsgrube öffnete sich ein traumhafter Blick ins Würmtal und zur Burg Liebeneck.